

DGUV Landesverband Nordwest, Postfach 37 40, 30037 Hannover

An die
Durchgangsjrztinnen und Durchgangsjrzte
im Zustndigkeitsbereich des
Landesverbandes Nordwest

Ansprechperson: Herr Battermann
Telefon: +49 30 13001-5501
Telefax: +49 30 13001-5566
E-Mail: lv-nordwest@dguv.de

8. Januar 2026

Rundschreiben D 01/2026

Ergnzung der Kommentierung zum Verletzungsartenverzeichnis betreffend hftfgelenknaher Femurfrakturen und Kniegelenk-Totalendoprothesen

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kommentierung zum Verletzungsartenverzeichnis wurde zu den Ziffern 6.5 (V), 6.5 (S) und 11.3 (S) ergnzt um die Empfehlung, die Richtlinien des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) zur Versorgung hftfgelenknaher Femurfrakturen und zur Mindestmengenregelung fr planbare Kniegelenk-Totalendoprothesen (Knie-TEP) auch bei der Versorgung von gesetzlich Unfallversicherten anzuwenden. Diese Empfehlung richtet sich an die Krankenhuser, die ber eine Beteiligung an der entsprechenden Versorgungsstufe (Verletzungs- oder Schwerstverletzungsartenverfahren) verfgen, jedoch die geforderten Voraussetzungen nach den G-BA Richtlinien nicht erfllen. Fr alle anderen Krankenhuser, die nicht an der entsprechenden Versorgungsstufe nach dem Verletzungsartenverzeichnis beteiligt sind, gilt weiterhin die Verlegungspflicht, auch dann, wenn sie die Vorgaben der genannten G-BA Richtlinien erfllen.

Die aktuelle Kommentierung zum Verletzungsartenverzeichnis steht auf der Webseite der DGUV unter folgendem Link zur Verfugung: [Kommentierung Verletzungsartenverzeichnis](#)

Mit freundlichen Grfen
Im Auftrag

Battermann
Geschftsstellenleiter